



Checkliste Genehmigungsunterlagen einer Station in der Mittelspannung

Die nachfolgenden Unterlagen sind in Ihrer Vollständigkeit Voraussetzung für einen Anschlussantrag und vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu übergeben stationsgenehmigung@netze-odr.de

Spätestens 10 Wochen vor Bestellung von Stationskomponenten/Baubeginn/
Beginn der Werksfertigung der Übergabestation

1	Formulare E.1 , E.2 , E.3 und E.4
2	Übersichtsschaltplan der gesamten Mittelspannungsanlage einschließlich Transformatoren, Mess-, Schutz- und Steuereinrichtungen (wenn vorhanden, Daten der Hilfsenergiequelle); die technischen Kennwerte sind anzugeben
3	Transformatordatenblatt
4	Unterlagen über Stationskörper (Pläne / Aufstellungsplan / Lage der HSI-Einführungen muss ersichtlich sein)
5	Stromlaufplan MS-Anlage (Wirklinien des Schutzes müssen ersichtlich sein)
6	Schaltplan NS-Anlage
7	Maßstäblichen Lageplan des Grundstückes (M1:100 / M1:500) mit lagerichtig eingezeichnetem Standort der Station, sowie der vorhandenen und geplanten Bebauung (Lage Zugangstüren / Einbauort 20kV-Schaltanlage müssen ersichtlich sein)
8	Zeichnungen aller Mittelspannungs-Schaltfelder mit Anordnung der Geräte in der Station (Montagezeichnungen, Frontansicht).
9	Anordnung der Messeinrichtung mit Einrichtungen zur Datenfernübertragung
10	Grundrisse und Schnittzeichnungen, möglichst im Maßstab 1:50, der elektrischen Betriebsräume für die Mittelspannungs-Schaltanlage und Transformatoren. Aus diesen Zeichnungen müssen auch die Trassenführung der Leitungen und der Zugang zur Schaltanlage ersichtlich sein.
11	Bei Anlagen, an denen eine Erzeugungsanlage nach VDE-AR-N-4110 angeschlossen wird: einpoliges Übersichtsschaltbild mit Darstellung von <ul style="list-style-type: none"> - Messungen (Zähler), Erzeugungseinheiten, Kurschlusseinrichtungen und USV. - Entkopplungsschutzgeräte (auch den Q-U Schutz wenn erforderlich) mit Nennung der Überwachungsfunktionen mit Kuppelschalter und Wandler (mit Nennung der Klasse) mit Mess- und Wirklinien. - Parkregler mit der Darstellung der Ort der Messung des Sollwerts und der Messung des Istwerts. Mess- und Wirklinien
12	Bei Anlagen mit PAV, E Überwachung: Bei Verwendung der Einspeisebegrenzung benötigen wir zur Prüfung einen einpoligen Stromlaufplan der Anlage mit allen vorhandenen und eingebauten Bauteilen der elektrischen Anlage, aus dem der Aufbau und das Schutzkonzept hervorgeht.
13	detaillierte Pläne/Aufbauzeichnungen/Typen aller in der Station verbauten Zählerschränke
14	Nachweis der Kurzschlussfestigkeit für die gesamte Übergabestation, Nachweis des Schutzes vor Gefährdung durch Störlichtbögen
15	Erklärung zur Erfüllung der technischen Anforderungen dieser VDE-Anwendungsregel und der TAB des Netzbetreibers

Mindestens 4 Wochen vor der Inbetriebsetzung

16	Nachweis der Erfüllung eventueller Auflagen seitens der Netze ODR GmbH
17	Benennung eines Anlagenverantwortlichen und Schaltberechtigten
18	Inbetriebsetzungsauftrag

Spätestens bei Inbetriebsetzung

19	Erdungsprotokoll
20	Prüfprotokoll für Übergabeschutz bei Einsatz von Leistungsschalter/ Leistungstrennschalter als Übergabeschalter
